



Schutzkonzept für den Trainingsbetrieb ab 8. Juni 2020

Einleitung

Als erstes danken wir allen Trainern, Spielern und Eltern für die Geduld, welche Ihr in den letzten Wochen bewiesen habt – Top!

Endlich ist es soweit, die Lockerungen erlauben wieder ein Training, dass auch einem Training entspricht. Damit hat sich das Warten und Sanieren der Plätze als völlig richtig erwiesen. Jetzt liegt es nur noch am Wetter, was nicht in unserer Macht steht.

Wir sind aber in Bezug auf das Training und was wir dürfen noch nicht auf dem Stand wie vor dem Ausbruch von COVID-19. Aus diesem Grund können Trainings nur mit gewissen Auflagen und Voraussetzungen durchgeführt werden. Diese Auflagen können aufgrund der Anlage und Vorgaben unterschiedlich sein.

Neue Rahmenbedingungen

Ab dem 6. Juni 2020 ist der Trainingsbetrieb in allen Sportarten unter Einhaltung von vereinspezifischen Schutzkonzepten wieder zulässig. Bei Sportaktivitäten, in denen ein dauernder enger Körperkontakt erforderlich ist, müssen die Trainings so gestaltet werden, dass sie in beständigen Gruppen stattfinden mit Führung einer Präsenzliste. Als enger Kontakt gilt dabei die längerdauernde (>15 Minuten) oder wiederholte Unterschreitung einer Distanz von 2 Metern ohne Schutzmassnahmen.

Voraussetzung für den Trainingsbetrieb sind zwingend einzuhalten

1. Nur symptomfrei ins Training

Personen mit Krankheitssymptomen dürfen NICHT am Trainingsbetrieb teilnehmen. Sie bleiben zu Hause, resp. begeben sich in Isolation und klären mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen ab.

2. Abstand halten – Anreise, Garderobe, Begrüssung, Verhalten

Bei der Anreise Fahrgemeinschaften vermeiden. Kommen Spieler schon in der Sportkleidung, begeben Sie sich direkt auf Ihr Trainingsfeld und warten dort. Spieler, die sich umziehen, können in die Garderobe und begeben sich unverzüglich auf ihr Spielfeld. Spieler können nach dem Training duschen. Die Regeln für die Garderobe und Dusche (Grundsätze Punkt 5) sind einzuhalten.

Bei Instruktionen im Training und in ähnlichen Situationen sind zwei Meter Abstand einzuhalten. Auf das traditionelle Shakehand und Abklatschen wird verzichtet, das Boden-Spucken ist gänzlich verboten.

Nur im eigentlichen Trainingsbetrieb ist der Körperkontakt wieder zulässig. Pro Person müssen mindestens 10 m² Trainingsfläche zur Verfügung stehen, was bedeutet, dass bei unseren Trainings maximal 30 Personen auf einem halben Platz teilnehmen dürfen.

3. Hygiene Massnahmen (Hände waschen/Hände desinfizieren)

Händewaschen spielt eine entscheidende Rolle bei der Hygiene. Die Hände werden vor dem Training an den dafür vorgesehenen Desinfektionsstationen der Gemeinde desinfiziert.



4. Präsenzlisten sind zwingend

Enge Kontakte zwischen Personen müssen auf Aufforderung der Gesundheitsbehörde während 14 Tagen ausgewiesen werden können. Um das Contact Tracing zu vereinfachen, führt der Verein für sämtliche Trainingseinheiten Präsenzlisten. Die Person, die das Training leitet, ist verantwortlich für die Vollständigkeit und die Korrektheit der Liste und dass diese dem Corona-Beauftragten in vereinbarter Form zur Verfügung steht.

Grundsätze die für die Abwicklung des Trainingsbetriebes gelten

1. Vor dem Training – Materialbereitstellung

Nur die Trainer dürfen den Materialraum betreten. Das Material sollte rechtzeitig (z.B. 15 Minuten) vor der Besammlung vom Trainer bereits auf seinem Trainingsfeld bereitgestellt werden.

2. Besammlung und Betreten des Spielfeldes

Die Spieler die Umgezogen sind gehen durch das Garderobengebäude, desinfizieren die Hände und begeben sich auf Ihr Trainingsfeld (Anhang 1). Spieler, die sich umziehen begeben sich unverzüglich auf den Trainingsplatz und es desinfizieren ihre Hände ebenfalls.

Persönliches Material wird neben dem Trainingsfeld unter Einhaltung der 2m Distanz abgelegt. Dieses persönliche Material wird nicht von anderen Spielern genutzt oder verschoben. Trinkflaschen sind mit dem Namen beschriftet und werden nur von dem Spieler genutzt – alles andere ist völlig Tabu.

Vor dem Trainingsstart findet auf dem Platz zwingend eine Instruktion statt, dabei ist die notwendige Distanz von 2m zu den Mitspielern und Trainern einzuhalten. Die Trainer erkundigen sich, ob alle Gesund sind. Sollte sich jemand nicht gut fühlen (Fieber/Husten) ist der Spieler nach Hause zu schicken und gleichzeitig die Eltern zu informieren.

Die Trainer instruieren die Spieler über die Abläufe, die Regeln, sowie die Konsequenzen bei nicht befolgen der Vorgaben.

3. Trainingsbetrieb

Das Training soll in einem normalen Umfeld erfolgen. Bei Laufgruppen/Ballstafetten haben die Spieler auf die 2m Abstand beim Warten einzuhalten. Übungen, die eine konstante Nähe der Spieler erfordert sind zu vermeiden. Einzelne Punkte sind in der Checkliste für Trainer noch aufgeführt.

Keine unnötigen Materialien wie Überzieher einsetzen, da dieses nicht personifiziert sind. Die Trainingszeiten gemäss Punkt 7 sind zwingend einzuhalten, da zwischen den Trainingsgruppen ein Unterbruch von 15 Minuten sein muss.

4. Trainingsabschluss

Die Trainer und Spieler verlassen den Trainingsplatz gemeinsam und desinfizieren sich nochmals die Hände. Die Anlage ist danach unverzüglich zu verlassen und die Spieler begeben sich auf den Heimweg. Der Trainer desinfiziert das Trainingsmaterial und versorgt dieses.



5. Garderobe, Duschen, Toiletten

Das Garderobengebäude mit Garderoben, Duschen und WC's steht zur Verfügung. Die unten aufgeführten Regeln sind einzuhalten.

Garderobe → maximal 12 Personen

Da der Platz in der Garderobe beschränkt ist sollen die Spieler sich unverzüglich, zügig umziehen und dann direkt den Trainingsplatz aufsuchen. Diskussionen über das tägliche Leben sollen draussen auf dem Platz und nicht in der Garderobe und im Garderobengebäude geführt werden.

Duschen → maximal 6 Personen

Wir haben Massenduschen ohne Trennwände und die Räume sind nicht gross. Es sollen jeweils kleiner Gruppen zum Duschen gehen. Diese sollten dies kurz machen und so schnell wie möglich die Garderobe verlassen. So können wir einen Beitrag zur Einhaltung der Distanz leisten.

Toiletten

Die Toiletten sind zugänglich und dürfen unter Einhaltung der Hygiene Vorschriften genutzt werden. Die Trainer achten darauf, dass sich keine Ansammlung in der Toilette bildet.

Die Sportanlage wird nach dem Duschen zügig von den Spielern verlassen.

6. Keine andere Teilnehmer auf der Anlage

Da wir mit Spielern Trainern schon eine grosse Anzahl Personen auf der Anlage haben, ist es Eltern, Freunden etc. nicht gestattet den Trainings auf der Anlage beizuwohnen. Wir müssten für die Nachverfolgung die Personalien aufnehmen, was nicht möglich ist!

7. Trainingszeiten

Es gelten die bisherigen Trainingstage und Trainingszeiten. Die Trainer können in der ersten Schicht bereits 30 Minuten vorher auf den Platz. Die Schlusszeiten für die Trainings sind zwingend einzuhalten. Zwischen den Trainingsgruppen ist eine Pause von 15 Minuten obligatorisch.

Trainings 17.30h – 19.00h

- 17.15h Besammlung in der Wartezone und Instruktion
- 17.30h Beginn des Trainings auf dem Spielfeld
- 18.45h Ende des Trainings auf dem Spielfeld – letzte Informationen
- 19.00h Das Spielfeld ist verlassen

Trainings 19.00h – 21.00h

- 19.15h Besammlung in der Wartezone und Instruktion
- 19.30h Beginn des Trainings
- 20.45h Ende des Trainings auf dem Spielfeld – letzte Informationen
- 21.00h Das Spielfeld ist verlassen

8. Weitere Dokumente sind integrierter Teil dieses Konzeptes

- Verhaltensregeln für Spieler (Anhang 4)
- Checkliste für Trainer (Anhang 5)
- Infoblatt für Eltern und Spieler (Anhang 6)



9. Schlussbemerkungen

Alle Punkte und Anhänge sind Bestandteil des Schutzkonzeptes, welches wir bei der Gemeinde eingereicht haben. Nur unter Einhaltung dieser Punkte haben wir die Bewilligung zur Nutzung der Sportanlage erhalten. Bei nicht befolgen der Auflagen riskieren wir den Entzug der Bewilligung und müssten den Trainingsbetrieb einstellen.

Änderungen an diesem Konzept können nur von den zuständigen verantwortlichen in Sachen Corona vorgenommen werden. Bei der Gemeinde haben wir folgende vier Verantwortliche eintragen lassen.

Gesamtverantwortung	Thomas Metzger, Präsident thomas.metzger@bluewin.ch	Telefon 079 644 87 06
Kinderfussball G-D	Bülent Bülbül, Leiter Kinderfussball bulent.bulbul@hotmail.com	Telefon 079 503 61 46
11er Fussball	Niyazi Aydin, Sportchef niyaziaydin@hotmail.com	Telefon 076 497 28 50
Senioren/Fitness	Patrick Schmid, Leiter Senioren schmuettli@bluewin.ch	Telefon 079 218 96 41

**Wir danken allen Trainern, die uns helfen diese Regeln durchzusetzen.
Wir danken schon jetzt allen Mitgliedern und Eltern, die uns helfen die
Massnahmen einzuhalten.**

Wir werden auch in Zukunft nur gemeinsam erfolgreich sein können.

Vielen Dank – Bleibt gesund!

FC Möhlin-Riburg/ACLI

Thomas Metzger
Präsident

Aydin Niyazi
Sportchef

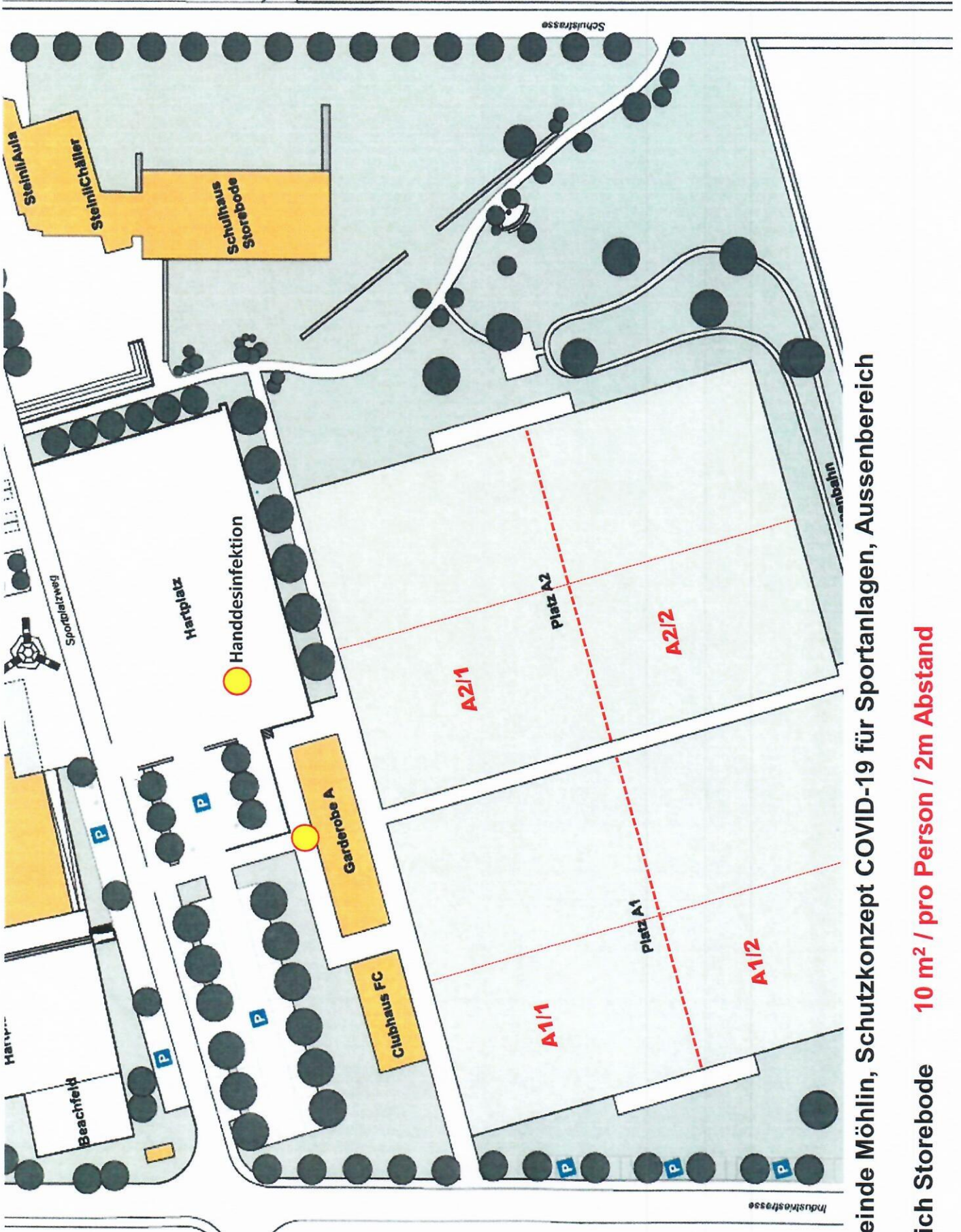
Bülent Bülbül
Leiter Kifu

Patrick Schmid
Leiter Senioren/Fitness



Übersicht Trainingsfeld (Anhang 1)

TEAM	Trainer	Spielfeld
G	Pat Fehrenbach	A1/1
Fab	Dejan Rakitic	A2/2
Fcd	Buelent Buelbuel	A2/1
Ea	Ernes Bihorac	A1/1
Eb	Pino Bonarrigo	A2/1
Ec	Resim Pajaziti	A1/2
Da	Christoph Kuratli	B2/1
Db	Romano Grande	B2/2
Dc	Loris Pin	B2/1
Ca	Enzo Sica	A2 vorne
Cb	Thomas Walliser	A2 hinten
B	Franco Miele	A1 hinten
A	Umut Polat	A1 vorne
Eins	Orazio Ferranti	B1
Zwei	Dominik Metzger	A2 hinten
Damen	Patrick Schmid	A2 vorne
Sen 30+	Onur Sefali	A1/2
Sen 50+	Marcel Sacher	A1/1
Fitness	Tom Hollinger	A1/1

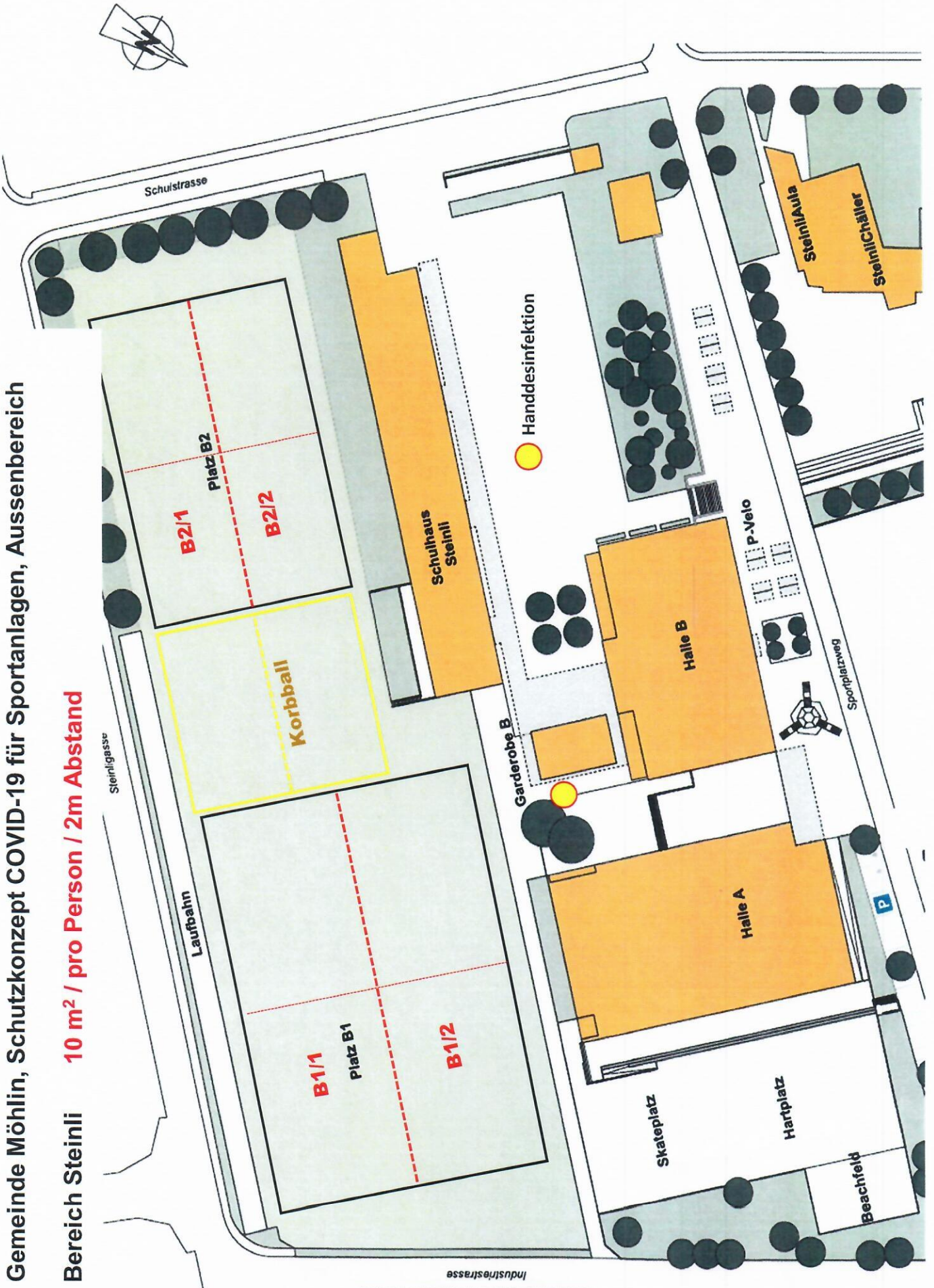


Gemeinde Möhlin, Schutzkonzept COVID-19 für Sportanlagen, Aussenbereich

Bereich Storebode 10 m² / pro Person / 2m Abstand

Gemeinde Möhlin, Schutzkonzept COVID-19 für Sportanlagen, Aussenbereich

Bereich Steinli **10 m² / pro Person / 2m Abstand**





10 VERHALTENSREGELN FÜR SPIELER (Anhang 4)

Liebes Mitglied

Wir haben hier die wichtigsten Verhaltenspunkte festgehalten, damit wir den Trainingsbetrieb unter den neuen Vorgaben durchführen können. Bitte halte dich an diese Regeln auch im Sinne von Fairplay. Bei wiederholtem nicht befolgen kann dies zu einem zeitlichen Trainingsverweis führen. Denn wenn wir diese nicht einhalten, wird uns das Recht auf Trainings wieder entzogen.



Mit Fieber/Husten gehe ich nicht ins Training



Ich vermeide möglichst Fahrgemeinschaften



Ich komme, wenn möglich umgezogen ins Training



Ich habe eine eigene, beschriftete Trinkflasche



Ich respektiere und befolge die Anweisungen



Ich verzichte auf Abklatschen/Handshakes/Spucken



Ich fasse keine fremden Gegenstände an



Ich verzichte auf unnötigen körperlichen Kontakt



Ich verlasse nach dem Training die Anlage



Ich kenne die Folgen für mich bei Verstößen



Checkliste für Trainer (Anhang 5)

Als Trainer kenne ich das Schutzkonzept und kann dieses meinen Spielern vermitteln. Bei der Gestaltung der Trainings versuche ich möglichst Körperkontakt zu vermeiden. Bei Informationen achte ich darauf, dass die Spieler Abstand halten.



Training und Trainingsmaterial ist vorbereitet



Appel/Präsenzliste ausgefüllt – kranke gehen Heim



Die Regeln zwingend vor jedem Training besprochen



Eltern müssen die Anlage verlassen



Gemeinsam; pünktlich starten/beenden wir das Training



Kontrolle der Regeln - speziell Abstand und Verhalten



Spucken oder Nutzung von fremden Eigentum - NOGO



Trainingsmaterial wird ordentlich versorgt (desinfiziert)



Anlage wird von allen zügig verlassen (Laufwege)



Ich sende die Präsenzdaten meinem zuständigen



Ich kenne die Do's und Dont's des Trainings



Aufnahme Trainingsbetrieb ab 8. Juni 2020 (Anhang 6)

Liebe Mitglieder und Eltern

Einleitung

Als erstes danken wir allen Trainern, Spielern und Eltern für die Geduld, welche Ihr in den letzten Wochen bewiesen habt – Top!

Endlich ist es soweit, die Lockerungen erlauben wieder ein Training, dass auch einem Training entspricht. Damit hat sich das Warten und Sanieren der Plätze als völlig richtig erwiesen. Jetzt liegt es nur noch am Wetter, was nicht in unserer Macht steht. Wir sind aber in Bezug auf das Training und was wir dürfen noch nicht auf dem Stand wie vor dem Ausbruch von COVID-19. Aus diesem Grund können Trainings nur mit gewissen Auflagen und Voraussetzungen durchgeführt werden. Wir haben heute die Trainer informiert, damit wir wieder starten können.

Damit das Ganze auch erfolgreich ist, brauchen wir Eure Mithilfe. Darum hier die wichtigsten Verhaltensregeln für Spieler sind in der beigelegten Checkliste aufgeführt. Das gesamte detaillierte Schutzkonzept finden Sie auf der Homepage.

Voraussetzung für den Trainingsbetrieb sind zwingend einzuhalten

1. Nur symptomfrei ins Training

Personen mit Krankheitssymptomen dürfen NICHT am Trainingsbetrieb teilnehmen. Sie bleiben zu Hause, resp. begeben sich in Isolation und klären mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen ab.

2. Abstand halten – Anreise, Garderobe, Begrüssung, Verhalten

Bei der Anreise Fahrgemeinschaften vermeiden. Kommen Spieler schon in der Sportkleidung, begeben Sie sich nach der Hände Desinfektion direkt auf Ihr Trainingsfeld und warten dort. Spieler, die sich umziehen, können in die Garderobe und begeben sich unverzüglich auf ihr Spielfeld. Spieler können nach dem Training duschen. Die Regeln für die Garderobe max. 12 Personen und Dusche max. 6 Personen sind einzuhalten.

Instruktionen sind zu befolgen und wir halten im Training wo immer möglich 2 Meter Abstand ein. Auf das traditionelle Shakehand und Abklatschen wird verzichtet, das Boden-Spucken ist gänzlich verboten.

3. Hygiene Massnahmen (Hände desinfizieren)

Die Hände werden vor dem Training an den dafür vorgesehenen Desinfektionsstationen der Gemeinde desinfiziert.

4. Präsenzlisten sind zwingend, daher keine Eltern/Freunde auf der Anlage

Für die Trainings müssen wir Präsenzlisten führen. Dies würde auch für Besucher auf der Anlage gelten. Aus diesem Grund bitten wir die Eltern momentan keinen Trainingsbesuch zu machen. Bringen Sie ihr Kind zur Garderobe und holen es dort nach dem Training wieder ab.

Vielen Dank für Eure Unterstützung - Bleibt gesund!

FC Möhlin-Riburg/ACLI

Euer Präsident
Thomas Metzger